



Sammlung Theaterzettel

Voranzeige: Gastspiel Ernst Kraus

1901-11-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Bastspiel

des Königl. Opersängers Herrn
ERNST KRAUS
vom Königl. Opernhaus in Berlin.

Aufführung des Bühnenfestspiels:
Der Ring des Nibelungen
von **Richard Wagner.**

Sonntag, den 1. Dezbr. 1901. 25. Vorstellung im Abonnement **B.**

Das Rheingold.

Vorpiel zum „Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Der Vorverkauf beginnt Montag, den 25. Nov. Vorm. 10 Uhr.

Montag, den 2. Dezbr. 1901. 10. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht **A.**).

Die Walküre.

Erster Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

*** Siegmund Herr Ernst Kraus.

Den **A**-Abonnten bleibt das Vorkaufsrecht bis Donnerstag, den 28. Nov., Nachmittags 5 Uhr gewahrt.
Die Ausgabe der schriftlich bestellten Eintrittskarten findet Samstag den 30. Nov., Vorm. 10–1 Uhr statt.

Mittwoch, den 4. Dezbr. 1901. 11. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht **B.**).

Siegfried.

Zweiter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

*** Siegfried Herr Ernst Kraus.

Den **B**-Abonnten bleibt das Vorkaufsrecht bis Sonntag, den 1. Dez., Mittag 1 Uhr gewahrt.
Die Ausgabe der schriftlich bestellten Eintrittskarten erfolgt Dienstag, den 3. Dez., Vormittags 10–1 Uhr.

Freitag, den 6. Dezbr. 1901. 12. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht **A.**).

Götterdämmerung.

Dritter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

*** Siegfried Herr Ernst Kraus.

Den **A**-Abonnten bleibt das Vorkaufsrecht bis Dienstag, den 3. Dezbr., Nachm. 5 Uhr gewahrt.
Die Ausgabe der schriftlich bestellten Eintrittskarten erfolgt Donnerstag, den 5. Dezbr., Vorm. 10–1 Uhr.

Der Vorverkauf ohne Zuschlag beginnt für die 3 letzten Vorstellungen, jeweils ein Tag vor der betr. Vorstellung.

Telephonische Bestellungen werden für hier und Ludwigshafen nicht angenommen.

Bestellungen auf nummerierte Plätze werden von heute ab schriftlich erbeten.

Zur Vorausbestellung von Billets wollen die vom Hoftheater ausgegebenen Bestellkarten, welche an der Theaterkasse bei den Vorverkaufsstellen von August Kremer, Kaufhaus und der Filiale des Generalanzeigers, Friedrichsplatz 5, sowie in Ludwigshafen bei der Hofbuchdruckerei August Lauterborn unentgeltlich erhältlich sind, benützt werden.

Die Bestellkarten sind, mit der Adresse des Bestellers versehen, in den bei der Theaterkasse (Eingang zum Konzertsaal) hierzu angebrachten Briefkasten einzulegen oder in Umschlag an die Theaterkasse einzusenden. Die Zuteilung der Plätze geschieht in der Reihenfolge des Einlaufs der Karten.

Nach Ablauf des Vorkaufsrechtes der Abonnten werden die Bestellkarten mit dem Vermerk der Kasse, ob und welche Plätze reserviert wurden, per Post — event. unfrankirt zurückgesandt.

Mannheim, den 22. November 1901.

Die Hoftheater-Intendantz.